

lehrer nrw - Verband für den Sekundarbereich - Graf-Adolf-Straße 84 40210 Dusseldorf

Landtag Nordrhein-Westfalen
- Ausschusssekretariat Postfach 10 11 43
40002 Düsseldorf

LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN 16. WAHLPERIODE

STELLUNGNAHME
16/4115

A15

lehrer nrw

Verband für den Sekundarbereich

Vorsitzende: Brigitte Balbach

Graf-Adolf-Straße 84 40210 Düsseldorf Telefon 02 11/164 09 71 Telefax 02 11/164 09 72

Web: lehrernrw.de Mail: info@lehrernrw.de

Datum: 24. August 2016 Unser Zeichen: Balbach / Kö

"Mülheimer Erklärung: Aktuelle Rahmenbedingungen gefährden den Erfolg der Inklusion – Landesregierung muss Fehlentwicklungen endlich entgegensteuern"
Antrag der PIRATEN-Fraktion, Drucksache 16/12108

Antrag der PIRATEN-Fraktion, Drucksache 16/12108

Zuziehung von Sachverständigen des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 07. September 2016

Sehr geehrter Herr Große Brömer, sehr geehrte Damen und Herren.

für Ihr Schreiben vom 30. Juni 2016 dankt Ihnen Frau Balbach herzlich und hat mich gebeten, Ihnen unsere Stellungnahme in der gebotenen Kürze zuzuleiten.

Der Antrag der PIRATEN-Fraktion verdient angesichts der allgemeinen Unzufriedenheit nahezu aller an der Umsetzung von Inklusion involvierten Erziehungsberechtigten, der Schülerinnen und Schüler, Schulleitungen und Lehrkräften grundsätzlich Zustimmung.

Es bedarf dringend eines qualitätsorientierten Standards für die sonderpädagogische Förderung an allgemeinbildenden Schulen / Regelschulen und einer fortlaufend zu begleitenden Qualitätsverbesserung.

Die individuellen Stärken jedes einzelnen Schülers und jeder einzelnen Schülerin müssen mit individuell passenden Maßnahmen unterstützt werden.



Graf-Adolf-Straße 84 40210 Düsseldorf Telefon 02 11/164 09 71 Telefax 02 11/164 09 72

Web: lehrennrw.de Mail: info@lehrennrw.de

Vorsitzende: Brigitte Balbach

Angesichts fehlender personeller, räumlicher und materieller Ressourcen, fehlender bzw. qualitativ völlig unzureichender Fortbildungsangebote, zu großer Klassen, zudem der weiterhin steigenden Zahl zu beschulender Flüchtlingskinder und eines fehlenden Qualitätsmanagements wird der gegenwärtige Unterricht keinem Schüler und keiner Schülerin gerecht.

Mit freundlichen Grüßen

Michael König

- Justitiar -